

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 142 (2016)
Heft: 7-8

Artikel: Und jetzt wir : Doping-Show
Autor: Karpe, Gerd
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-952822>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Und jetzt wir

Doping-Show

SI: «Hast du gelesen? Die Fernsehanstalten haben ihre Sendezeit aufgestockt.»

ER: «Wie? Die senden jetzt mehr als 24 Stunden am Tag?»

SI: «Ach was! Es geht um die Übertragungen aus Rio. Die Berichte von den Olympischen Spielen.»

ER: «Aha, die grosse Doping-Show aus Brasilien.»

SI: «Aus London wurde vor vier Jahren von unseren Öffentlichrechten etwa 260 Stunden lang von den Olympischen Spielen berichtet. In Rio werden es jetzt 325 Stunden sein. Alles live.»

ER: «Alle Achtung! Das hört sich medaillenverdächtig an. Absolut neuer Olympiarekord.»

SI: «Die Sender wollen ihren Kunden etwas bieten. Das ist doch verständlich.»

ER: «Vielleicht wollen die Fernsehmacher auch bloss mit den Sportlern mithalten.»

SI: «Wie meinst du das?»

ER: «Ich meine, dass die Fernsehleute ebenfalls gedopt und auf der Jagd nach neuen Rekorden sind.»

SI: «Du verdächtigst auch alle Leute.»

ER: «Aus gutem Grund. Es ist an der Zeit, dass die Programmierer genau wie die Sportler Urinproben abgeben sollten.»

SI: «Und wozu?»

ER: «Bei positiven Untersuchungswerten werden sie aus dem Verkehr gezogen und für zwei Jahre gesperrt.»

SI: «Dass ich nicht lache!»

ER: «Mir kommen eher die Tränen. Stell dir vor, da werden ahnungslose Zuschauer 325 Stunden lang einer gnadenlosen TV-Berichterstattung ausgesetzt. Eine einzige Katastrophe!»

SI: «Wieso das denn?»

ER: «Die Leute sind am Ende doch fix und fertig. Denen muss in Sanatorien und bei Kuraufhalten garantiert erst wieder auf die Beine geholfen werden.»

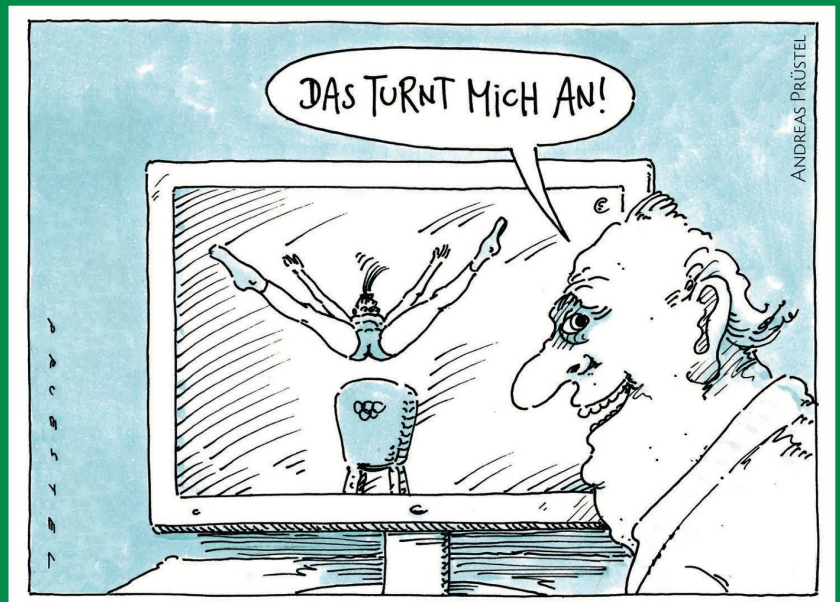
SI: «Und was sollte nach deiner Meinung dagegen getan werden?»

ER: «Die Fernsehsender sollten für die entstehenden Ausfälle und Kosten voll verantwortlich gemacht werden.»

SI: «Mit welcher Begründung?»

ER: «Wegen vorsätzlicher Anstiftung zum TV-Doping.»

GERD KARPE



ENDLICH, DAUERGLOTZEN WIRD OLYMPISCH.